

PRESSEMITTEILUNG

11. Januar 2022

EZB bekundet ihre Anteilnahme anlässlich des Todes von EU-Parlamentspräsident David Sassoli

Der Rat, der Erweiterte Rat, das Direktorium und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Europäischen Zentralbank (EZB) haben die Nachricht, dass David Sassoli, der Präsident des Europäischen Parlaments, verstorben ist, mit tiefer Bestürzung aufgenommen.

David Sassoli war ein überzeugter Europäer, stand seit 2019 als ein leidenschaftlicher Präsident dem Europäischen Parlament vor und war ein Kämpfer für Demokratie und Menschenrechte in Europa. Seit dem Jahr 2009 war er Abgeordneter des Europäischen Parlaments. In dieser Funktion setzte er sich unermüdlich für ein stärker vereintes und sozial verantwortliches Europa ein, das die Bürgerinnen und Bürger in den Mittelpunkt stellt. Seine Freundlichkeit und Menschlichkeit werden wir alle schmerzlich vermissen.

„Ich trauere um David Sassoli. Mit ihm hat Europa eine Führungspersönlichkeit verloren, die unermüdlich die europäischen Werte verteidigt hat“, sagte EZB-Präsidentin Christine Lagarde.

Die EZB spricht den Angehörigen, Freunden und Kollegen von David Sassoli ihr tiefempfundenes Beileid aus und hat die Flaggen vor ihrem Gebäude ihm zu Ehren auf halbmast gesetzt.

Medianfragen sind an [Alexandrine Bouilhet](#) zu richten (Tel. +49 69 1344 8949).

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu

Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.